

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch
und ähnliche Zwecke
Glüh- und Brennöfen

DIN
VDE 0700
Teil 244

Diese auch vom Vorstand des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) e.V. genehmigte Norm ist damit zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist unter obenstehender Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der etz Elektrotechnische Zeitschrift bekanntgegeben worden.

Safety of household and similar electrical appliances;
Annealing furnace and burning ovens

Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues;
Fours à cuire et fours de cuisson

Ersatz für
DIN 57700 Teil 244/
VDE 0700 Teil 244/08.84
Siehe jedoch Übergangsfrist!

Für den Anwendungsbereich dieser Norm bestehen keine entsprechenden regionalen oder internationalen Festlegungen.

Die Abschnitte dieser Norm ergänzen oder ersetzen die entsprechenden Abschnitte in DIN VDE 0700 Teil 1.

Die Benummerung von Abschnitten und Bildern, die zusätzlich zu DIN VDE 0700 Teil 1 erarbeitet wurden, beginnt in der letzten Stufe bei 101. Zusätzlich zu DIN VDE 0700 Teil 1 erarbeitete Anhänge werden mit AA, BB usw. gekennzeichnet.

DIN VDE 0700 Teil 244 A1, Entwurf April 1986 ist in diese Norm eingearbeitet.

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm (VDE-Bestimmung) gilt ab 1. Mai 1987.

Daneben gilt DIN 57700 Teil 244/VDE 0700 Teil 244/08.84 noch bis zum 30. April 1989.

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

Inhalt

	Seite		Seite
1 Anwendungsbereich	2	22 Aufbau	3
2 Begriffe	2	23 Innere Leitungen	3
3 Allgemeine Anforderung	2	24 Einzelteile	4
4 Allgemeines über Prüfungen	2	25 Netzanschluß und äußere Leitungen	4
5 Nennwerte	2	26 Anschlußklemmen für äußere Leiter	4
6 Einteilung	2	27 Schutzleiteranschluß	4
7 Aufschriften	2	28 Schrauben und Verbindungen	4
8 Schutz gegen elektrischen Schlag	3	29 Kriech- und Luftstrecken, Abstände durch die Isolierung	4
9 Anlauf von Motor-Geräten	3	30 Wärme- und Feuerbeständigkeit, Kriechstromfestigkeit	4
10 Leistungs- und Stromaufnahme	3	31 Rostschutz	4
11 Erwärmung	3	32 Strahlung, Giftigkeit und ähnliche Gefährdungen	4
12 Betrieb von Geräten mit Heizelementen unter Überlastbedingungen	3	Anhang A – Temperatur-Regel- und -Steuereinrichtungen und Überlastschutzeinrichtungen	4
13 Elektrische Isolierung und Ableitstrom bei Betriebstemperatur	3	Anhang B – Elektronische Stromkreise	4
14 Funk-Entstörung	3	Anhang C – Aufbau von Sicherheitstransformatoren	4
15 Feuchtigkeitsbeständigkeit	3	Anhang D – Wahlweise Anforderungen für gegen Überlast geschützte Motoreinheiten	4
16 Isolationswiderstand und Spannungsfestigkeit	3	Anhang E – Messung von Kriech- und Luftstrecken	4
17 Überlastungsschutz	3		
18 Dauerhaftigkeit	3		
19 Unsachgemäßer Betrieb	3		
20 Standfestigkeit und mechanische Sicherheit	3		
21 Mechanische Festigkeit	3		

1 Anwendungsbereich

Es gilt DIN VDE 0700 Teil 1, ausgenommen wie folgt:

1.1 Ergänzung:

Diese Norm gilt für elektrische Glüh- und Brennöfen als handelsüblich betriebsfertige Geräte zur Benutzung durch Laien, auch im Bildungs- und im künstlerischen Bereich.

Diese Norm gilt nicht für Elektrowärmeanlagen, die nur für industrielle und gewerbliche Nutzung bestimmt sind; hierfür gilt DIN VDE 0721 Teil 9011 (z.Z. Entwurf).

Der Bildungsbereich im Sinne dieser Norm umfaßt die öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen.

Diese Schulen stehen gleich:

- Kindergärten und Kindertagesstätten
- Rehabilitationseinrichtungen
- Arbeits- und Beschäftigungstherapien
- Jugend-, Sozialheime und ähnliche Einrichtungen
- Seniorentagesstätten und -heime
- Erwachsenenbildungseinrichtungen
- Bildungsstätten für Leiter, Lehrer und Helfer an den vorgenannten Einrichtungen.

2 Begriffe

Es gilt DIN VDE 0700 Teil 1, ausgenommen wie folgt:

2.2.29 Ergänzung:

Sachgemäße Gebrauchsbedingungen sind Dauerbetrieb bei leerem Ofen mit geschlossenen Türen und Klappen und bei höchster Schalter- bzw. Reglerstellung.

2.2.101 Elektrische Glüh- und Brennöfen, im Sinne dieser Norm, finden unter anderem Anwendung für:

- Keramikarbeiten
- Emaillearbeiten
- Glasmalerei und Glasschmelzarbeit

- Metallbearbeitung und Metallschmelzen
- Glasformen und Glühen.

2.2.102 Eine zwangsläufige Abschaltung liegt dann vor, wenn anlässlich einer Betätigung eines bestimmten Geräteeiles, z. B. Tür oder Deckel, die Öffnung elektrischer Kontakte mittels starrer mechanischer Teile erzwungen wird.

3 Allgemeine Anforderung

Es gilt DIN VDE 0700 Teil 1.

4 Allgemeines über Prüfungen

Es gilt DIN VDE 0700 Teil 1.

5 Nennwerte

Es gilt DIN VDE 0700 Teil 1.

6 Einteilung

Es gilt DIN VDE 0700 Teil 1.

7 Aufschriften

Es gilt DIN VDE 0700 Teil 1, ausgenommen wie folgt:

7.1 Ergänzung:

Die Geräte müssen zusätzlich folgende Aufschriften tragen:

- Baujahr und Fabriknummer, falls nicht aus vorhandenen Aufschriften ableitbar
- „Nicht im heißen Zustand öffnen“ auf der Tür von Öfen, die nicht den Anforderungen nach [Abschnitt 22.101](#) entsprechen.

Sofern der Ofen und das Regel- bzw. Programmgerät keine Einheit bilden, sind die separaten Anlageteile ebenfalls mit den notwendigen Aufschriften zu versehen.